

FORUM VERLAG HERKERT GMBH

Mandichostraße 18
86504 Merching
Telefon: 08233/381-123

E-Mail: service@forum-verlag.com
www.forum-verlag.com



**Unser Wissen
für Ihren Erfolg**

Mitarbeiter-Merkblatt AGG

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Homepage,

wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Produkte interessieren.

Im Folgenden finden Sie eine Leseprobe aus unserem Produkt „Mitarbeiter-Merkblatt AGG“.

Falls Sie noch nähere Informationen wünschen oder gleich über die Homepage bestellen möchten, klicken Sie einfach auf den Button „Zur Bestellung“ oder wenden sich bitte direkt an:

FORUM Verlag Herkert GmbH
Mandichostr. 18
86504 Merching

Telefon: 08233 / 381-123
Telefax: 08233 / 381-222
E-Mail: service@forum-verlag.com

© Alle Rechte vorbehalten. Ausdruck, datentechnische Vervielfältigung (auch auszugsweise) oder Veränderung bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Was ist eine Belästigung?

Eine Belästigung ist eine unerwünschte Verhaltensweise, die mit einem Diskriminierungsmerkmal in Zusammenhang steht und bezweckt oder bewirkt, dass die Würde der belästigten Person verletzt und hierbei ein feindliches Umfeld geschaffen wird. Unerheblich ist dabei, ob die Belästigung schriftlich, mündlich, durch Gesten oder in anderer Weise erfolgt.

Was unerwünscht ist, muss aus der Sicht eines objektiven Beobachters beurteilt werden. Es reicht deshalb aus, wenn ein Beschäftigter aus neutraler Sicht davon ausgehen kann, dass sein Verhalten von einem Kollegen nicht gewünscht oder nicht akzeptiert wird.

Es ist nicht erforderlich, dass der Belästigte sich wehrt oder von sich aus darauf hinweist, dass er sich durch ein bestimmtes Verhalten seiner Kolleginnen und Kollegen belästigt fühlt.

Andererseits liegt eine Belästigung aber nicht bereits dann vor, wenn sich ein Beschäftigter lediglich subjektiv belästigt fühlt.

Beispiele für Belästigungen

- Anfeindungen
- Beleidigungen, Beschimpfungen, Drohungen wegen Herkunft etc., Witze und Hänseleien über Herkunft etc.
- Abwertende Äußerungen über Herkunft, Hautfarbe, Sprachstörungen, körperliche Entstellungen, Behinderungen oder die Religion und das Tragen religiöser Symbole
- Abwertende Blicke und Gesten, die mit Diskriminierungsmerkmalen zusammenhängen
- Ausländerfeindliches Verhalten
- Ausgrenzen oder Schikanieren von Arbeitskollegen im Zusammenhang mit Diskriminierungsmerkmalen, z. B. durch bewusste Informationslücken, räumliche Isolation, Ignorieren oder Zuweisen kränkender, erniedrigender Aufgaben
- Körperliche Gewalt im Zusammenhang mit Diskriminierungsmerkmalen
- Mobbing durch Vorgesetzte oder Kolleginnen und Kollegen

! Jeder Beschäftigte sollte mit seinen Kollegen und Geschäftspartnern so umgehen, wie er/sie selbst korrekterweise behandelt werden möchte.